



## PRESSEMITTEILUNG

### **Sozialmedizinische Nachsorge steht trotz Steigerung der versorgten Patienten vor dem Aus**

#### **Bundesverband Bunter Kreis e.V. warnt in Wirkungsbericht 2016 vor den Folgen ausbleibender Vergütungserhöhung durch gesetzliche Krankenkassen**

**Augsburg, 19. Mai 2017 – In seinem Wirkungsbericht 2016 kann der Bundesverband Bunter Kreis e.V. eine deutliche Steigerung der versorgten Kinder vermelden: Im vergangenen Jahr erhielten in Deutschland erstmals 6.800 Patienten Sozialmedizinische Nachsorge. Trotz des großen Erfolgs steht die Nachsorge vielerorts bald vor dem Aus. Weil die gesetzlichen Krankenkassen (GKVs) sich weigern, die Leistung auskömmlich zu vergüten, müssen die 88 Nachsorge-Einrichtungen 2017 zusammen mehr als 4,8 Millionen Euro an Spenden generieren. Andernfalls müssten einzelne Standorte in Insolvenz gehen oder aufgelöst werden.**

Das vergangene Jahr war ein Rekordjahr für die 88 deutschlandweit arbeitenden Nachsorge-Einrichtungen nach Modell Bunter Kreis: 13 Prozent mehr Kinder wurden versorgt – die GKVs genehmigten entsprechend 13 Prozent mehr Nachsorge-Maßnahmen. Für 2017 rechnet der Bundesverband Bunter Kreis mit einer weiteren Steigerung um 2.200 auf rund 9.000 Nachsorge-Patienten. Auch flächenmäßig wurden die Nachsorge-Angebote erfolgreich ausgebaut: Fünf neue Einrichtungen starteten 2016 mit ihrer Arbeit in Hannover, Schweinfurt, Oldenburg, Bamberg und Winnenden. Dank regelmäßiger Audits (2016 wurden diese erfolgreich bei 25 Einrichtungen durchgeführt) ist eine sehr hohe einheitliche Qualität der Nachsorge gesichert.

Dennoch ist die Nachsorge in Deutschland vielerorts in Gefahr. Der Bundesverband Bunter Kreis hat zwei grundlegende Forderungen an Politik und Kostenträger:

#### **Forderung 1: Vergütungssätze der GKVs müssen deutlich erhöht werden**

Die Sozialmedizinische Nachsorge ist seit 2009 als Regelleistung der GKVs im SGB V festgeschrieben. Sie reduziert nachweislich nachhaltig die Gesundheitskosten für die Gesellschaft. Der Bedarf an Nachsorge wird zwar von den GKVs gesehen und die Nachsorge bewilligt, die Kassen sind aber nicht bereit, die Vergütungssätze anzupassen und die Nachsorge damit auskömmlich zu vergüten. 2017 werden im Bundesdurchschnitt 105 Euro pro Nachsorge-Einheit benötigt, gezahlt werden von den Kassen im Schnitt aber nur 73,50 Euro. Bei 17 Nachsorge-Stunden



[www.bunter-kreis-deutschland.de](http://www.bunter-kreis-deutschland.de)

müssen die Nachsorge-Einrichtungen 535,50 Euro pro Patient durch Spenden finanzieren. Deutschlandweit werden in diesem Jahr durch die fehlende Deckung der Vergütung damit mehr als 4,8 Millionen Euro fehlen, die durch Spenden abgedeckt werden müssten. Die Folge: Der Bundesverband rechnet mit zahlreichen Standort-Schließungen. Die seit Jahren angestrebte flächendeckende Versorgung ist damit konkret in Gefahr.

### **Forderung 2: Nachsorge muss auch nach ambulanten Terminen möglich sein**

Die Sozialmedizinische Nachsorge ist bisher ausschließlich nach stationärer Krankenhausbehandlung möglich. Die ambulante Versorgung im Bereich der schweren und seltenen chronischen Krankheiten in der Pädiatrie nimmt jedoch ständig zu. Dies ist inhaltlich richtig und im besten Interesse der betroffenen Familien. Auch diese Familien müssen Nachsorge erhalten können. Der Bundesverband Bunter Kreis fordert daher eine Ergänzung des entsprechenden § 43 Abs. 2 SGB V.

#### Über den Bundesverband Bunter Kreis e.V.:

Der Bundesverband Bunter Kreis e.V. organisiert, informiert, fördert und vernetzt bundesweit 88 Nachsorge-Einrichtungen, die chronisch und schwer kranke Kinder und deren Familien nach der Entlassung aus dem betreuten Klinikalltag zu Hause weiterversorgen. Oberstes Ziel des Bundesverbandes ist es, eine flächendeckende Nachsorge in Deutschland aufzubauen. Um dies zu erreichen, müssen neue Nachsorge-Zentren errichtet, bestehende Versorgungsgebiete vergrößert, die Qualität überwacht sowie die Finanzierung durch Verträge mit Krankenkassen gesichert werden. Schulungen, Coachings, Veranstaltungen und Qualitätsaudits gehören unter anderem zu den Verbandsleistungen. Der Bundesverband vertritt die Interessen seiner Mitglieder-Einrichtungen aktiv bei Kostenträgern und Politik. [www.bunter-kreis-deutschland.de](http://www.bunter-kreis-deutschland.de)

#### Kontakte:

**Bundesverband Bunter Kreis e.V.**  
**Jacqueline Gräubig**  
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 0821. 400 4840  
[jacqueline.graebig@bv.bunter-kreis.de](mailto:jacqueline.graebig@bv.bunter-kreis.de)  
[www.bunter-kreis-deutschland.de](http://www.bunter-kreis-deutschland.de)

**UHLMANN PR**  
**Annette Uhlmann**  
Geschäftsführerin  
Tel.: 0711. 720 77 140  
[a.uhlmann@uhlmann-pr.de](mailto:a.uhlmann@uhlmann-pr.de)  
[www.uhlmann-pr.de](http://www.uhlmann-pr.de)